

Typenreihe LK-LG

Freiprogrammierbares Gruppenbatterie- (LPS) bzw. Zentralbatteriesystem (CPS). Im Lieferumfang enthaltene wartungsfreie, verschlossene 216V Bleibatterie, entsprechend der EN 50272-2 (VDE 0510-Teil 2). Zum Anschluss von maximal 240 Leuchten mit EVG. Endstromkreiseinschübe in 19"-Technik. Serienmäßige selbstkalibrierende Stromkreisüberwachung und zusatzleitungslöse Einzelleuchtenüberwachung (Adressierung). Optional ist ein Mischbetrieb von Dauerlicht- und Bereitschaftslichtleuchten gemeinsam in einem Endstromkreis möglich (MX Technologie). Die maximale Anschlussleistung der Baureihe LG beträgt 1500 W über 1 Stunde und 500 W über 3 Stunden (Baureihe LK 900W/1h und 300W/3h). Technische Ausführung entsprechend DIN EN 50171 (VDE 0558-Teil 508). Zum Einsatz in Anlagen gemäß DIN EN 50172 (VDE 0108 Teil 100) und DIN VDE 0108. Kompaktes Stahlblechgehäuse mit abgeschottetem Batterieeinstellfach.



Abbildung Typ LK
Mit optionalen Einbaudrucker

Anschluss-Spannung	230V AC 50-60 Hz +6% / -8%
Schutzart	IP 21
Schutzklasse	I
Kabeleinführung	Von oben
Gehäuse	Stahlblech (RAL 7032)

Technische Ausstattung

- Freiprogrammierbar für selbstkalibrierende Stromkreis- bzw. zusatzleitungslöse Einzelleuchtenüberwachung
- Freie Zuordnung der Endstromkreise für Dauer- oder Bereitschaftslicht
- Option: Mischbetrieb von Dauerlicht- und Bereitschaftslichtleuchten gemeinsam in einem Endstromkreis möglich (MX Technologie).
- Automatisches, mikroprozessorgesteuertes Prüf- und Überwachungssystem
- Betriebssystem in nichtflüchtigen Programmspeicher
- Selbsttätige Einschalt diagnose sowie zyklische Funktionsüberwachung aller Baugruppen
- 5 Tasten Bedienung
- Numerischer Passwortschutz gegen unbefugten Zugriff
- Einfache Menüführung zur Programmierung aller Geräte Funktionen u.a. Anlagendiagnose, Notlichtkonfiguration, zeitgesteuerte Notlichtblockierung, Anzahl der Stromkreise, Anzahl Leuchten pro Stromkreis, Zeitpunkt Funktionstest, Zeitpunkt Betriebsdauertest, Netzspannung, zeitverzögerte Netzurückschaltung, Dauer der Hochstromphase zur Dunkeladaptation der Augen etc.
- Automatische wöchentliche Funktionsprüfung und jährlicher Betriebsdauertest gem. DIN EN 50171 (VDE 0558, Teil 508) Abs. 6.11
- RS232 Schnittstelle für PC/Laptop Anschluss
- Option: Einbaudrucker
- Option: Visualisierungssoftware (Windows)
- Stark- und Erhaltungsladung mit IU-Kennlinie, elektronisch geregelt mit Ladeautomatik
- Elektronische Batteriespannungsüberwachung für Unter- und Überspannung sowie Ladeunterbrechung bei Überspannung.
- 2-polige Batterieabsicherung
- Verschlossene, wartungsfreie Blei Batterie im Lieferumfang enthalten. Nennspannung 216V (inkl. vollisolierten Verbindersatz) entsprechend EN 50272-2 (VDE 0510-Teil 2).
- Doppelendstromkreismodule in servicefreundlicher 19 Zoll Einschubtechnik
- Je Endstromkreis ist ein Schalteingang im Gerät zum Mitschalten des Kreises mit der Allgemeinbeleuchtung enthalten. Der bauseitige Schalter muss potentialfrei sein.
- DC Isolationswächter pro Endstromkreis, dadurch ist eine schnelle ISO Fehler Lokalisierung möglich
- Netzüberwachung, 3-phasig
- Anschluss für externe Netzüberwachungen (kritischer Kreis)
- Potentialfreie Meldungen auf Klemmen vorverdrahtet: Netzbetrieb, Batteriebetrieb, Bereitschaftslicht trotz vorhandenen Netz, Tiefentladeschutz, Sammelstörung, Ladekreis, Lüfter gestört
- 2-stufiger Tiefentladeschutz mit Prüfeinrichtung gem. DIN EN 50171 (VDE 0558, Teil 508) Abs. 6.6
- Phasenschreiberfunktion zur Kontrolle von Netzkonstellationen bei Störungen
- Vernetzung vom bis zu 64 Anlagen möglich
- Auch als Unterstation für HSU CP Zentralbatteriegeräte einsetzbar

Baugruppe	Beschreibung	Technische Daten/Ausstattung
Serienmäßige Baugruppen		
	<p>Mikroprozessorgesteuerte Schalt- und Überwachungseinheit mit grafikfähigen, hintergrundbeleuchteten LC-Display. Der Mikroprozessor ist eigens für den Einsatz in CPS und LPS Anlagen entwickelt worden. Alle Programmier- und Überwachungsfunktionen werden über den Computer gesteuert und gespeichert. Der Prozessor besitzt ein elektronisches Prüfbuch über min. 4 Jahre gem. DIN VDE 0100-718, 718.62.3.1. Bedienführung über mehrfach belegte Tasten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Graphikfähiges, hintergrundbeleuchtetes LC-Display • Uhr- und Datumsanzeige • RS232 Schnittstelle • Mikroprozessorgesteuerter, automatischer Funktionstest und jährlichen Betriebsdauertest. • Elektronisches Prüfbuch mit Speicherung aller Tests, Ereignisse und Störungen über mindestens 4 Jahre • Numerischer Passwortschutz gegen unbefugten Zugriff • Programmierbare Service-Adresse • Menügestützte Bedienführung über mehrfach belegte Tasten zur Programmierung und Anlagen Diagnose • Selbsttätige Einschalt diagnose
	<p>Das Doppelendstromkreismodul Typ KM3 besitzt 2 Endstromkreise welche unabhängig von einander wahlweise in Dauer- bzw. in Bereitschaftsschaltung betrieben werden kann. Ausgangsstrom pro Endstromkreis 3A. VDE gerechte Absicherung. Serienmäßige selbstkalibrierende Stromkreisüberwachung oder Einzelleuchtenüberwachung. Ausführung in servicefreundlicher 19 Zoll Technik.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Servicefreundliche 19 Zoll Einschubtechnik • Freie Wahl der Betriebsart pro Endstromkreis (Dauerlicht/Bereitschaftslicht) • Ausgangsleistung 3 A pro Endstromkreis • Bis zu 20 Leuchten pro Endstromkreis • Serienmäßige selbstkalibrierende Stromkreisüberwachung • Serienmäßige Einzelleuchtenüberwachung in Verbindung mit optionalen Adressbaustein in den Leuchten. • Option: Ausführung als Typ KM3X, Mischbetrieb von Dauerlicht- und Bereitschaftslichtleuchten gemeinsam in einem Endstromkreis möglich in Verbindung mit MX-Überwachungsbaustein in den Leuchten (MX Technologie). • DC Erdschlussüberwachung pro Endstromkreis. Anzeige eines ISO Fehlers über eine rote LED „ISO“ am KM3 Endstromkreis-Modul • Zusätzliche LED Anzeigen für Dauerschaltung, Bereitschaftsschaltung, Stromkreisüberwachung und Einzelleuchtenüberwachung • 1 Taste zur Anwahl des Endstromkreises zur Funktionsprogrammierung • 1 Taste zur Funktionsauswahl des gewählten Kreises • Sicherung in Front L/+ : Ausgangssicherung für Stromkreis (Phase bzw. Batterie +) • Sicherung in Front N/- : Ausgangssicherung für Stromkreis (Nullleiter bzw. Batterie -)
	<p>Wartungsfreie, verschlossene ortsfeste Gitterplatten Blei Batterie mit einer Gebrauchsdauer von 10 Jahren. Nennspannung 216 V, bestehend aus 18 Blöcken à 12 V.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wartungsfreie, verschlossene Ausführung • Lageunabhängig • Inkl. Kompletten Verbindersatz • entsprechend den Sicherheitsanforderungen der EN 50272-2 (VDE 0510-Teil 2) • 1500 Zyklen bei 30% Entladung
Optionale Baugruppen/Zubehör		
	<p>19 Zoll Einbaudrucker ED4 zur Protokollierung der Testergebnisse, Störungen und Netzausfälle.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einbaudrucker in 19 Zoll Technik • Nadeldruckwerk • Druck auf Echtpapierrolle
	<p>Meldetableau Typ RMC zur dezentralen Anzeige des Zustands des Notlichtgerätes.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kompaktes Wandaufbauehäuse L 120 x H 65 x T 41 mm • Steuerspannung 24V DC • Anschluss über 15 polige Klemmleiste über eine 0,25 mm² Steuerleitung • Störanzeige erfolgt mittels optischer und quittierbarer akustischer Meldung • Anzeige von „Betriebs Bereitschaft“, „Batteriebetrieb“ und „Netzbetrieb“ • Sammelstörmeldung • Taster zur Ausschaltung der Betriebsbereitschaft (Fern-Blockierung)
	<p>Visualisierungssoftware für HSU Gruppen- und Zentralbatteriesysteme zur Administrierung, Fernüberwachung und Visualisierung einer oder mehrerer Notlichtgeräte über einen Personalcomputer oder Laptop.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Graphische Windowsoberfläche zur leichtverständlichen Bedienung • Lauffähig mit Windows 2000 und Windows XP • Software für LPS Systeme Typ LK, LG und CPS System Typ CP geeignet • Administrierung der Anlage (Passwort geschützt), wie z.B. Ausführen von Tests, Fernblockierung, Zurücksetzen von Fehlermeldungen etc. • Programmierung der Anlage (Passwort geschützt), wie z.B. Überwachungsart, Zeitpunkt der automatischen Tests, Anzahl der Endstromkreise, Versorgungsdauer, Position/Standort der Leuchten etc. • Fernüberwachung mit Anzeige von Ladestrom, Batteriespannung, Status der Endstromkreise, Netzspannung etc. • Auslesen des elektronischen Prüfbuchs mit allen Störungen und Ereignissen • Visualisierung: Darstellung über Tabellenform, Stromlaufpläne, Grundrisspläne

Typ	Anzahl der bestückten Abgangskreise	Maximale Anschlussleistung		Ladeteil	Wartungsfreie, verschlossene Blei Batterie	Maximale Anzahl von Leuchten	Abmessung HxBxT [mm]
		Über 1 Stunde	Über 3 Stunden				
LK2	2 Kreise à 3A (1 Modul KM3)	900 W	300 W	1 A	18 Blöcke 12V/7Ah/10h	2 x 20 Leuchten	735 x 400 x 230
LK4	4 Kreise à 3A (2 Module KM3)					4 x 20 Leuchten	
LK6	6 Kreise à 3A (3 Module KM3)					6 x 20 Leuchten	
LG2	2 Kreise à 3A (1 Modul KM3)	1500 W	500 W	1,2 A	18 Blöcke 12V/12Ah/10h	2 x 20 Leuchten	935 x 600 x 230
LG4	4 Kreise à 3A (2 Module KM3)					4 x 20 Leuchten	
LG6	6 Kreise à 3A (3 Module KM3)					6 x 20 Leuchten	
LG8	8 Kreise à 3A (4 Module KM3)					8 x 20 Leuchten	
LG10	10 Kreise à 3A (5 Module KM3)					10 x 20 Leuchten	
LG12	12 Kreise à 3A (6 Module KM3)					12 x 20 Leuchten	

Optionen
Einbaudrucker ED4
Meldetableau RMC
Visualisierungssoftware für PC/Laptop
MX Technologie (DS/BS Mischbetrieb)
E30 Gehäuse



Abbildung Typ LK
Mit optionalen Einbaudrucker



